



Fürther Fachstelle für
Seniorinnen und Senioren
und die Belange von
Menschen mit Behinderung

Neues aus der fübs

Dezember 2025 / Januar 2026

„Wenn die stille Zeit vorbei ist,
wird's auch wieder ruhiger!“

(Karl Valentin)

Liebe Leserinnen und Leser des Infobriefes,

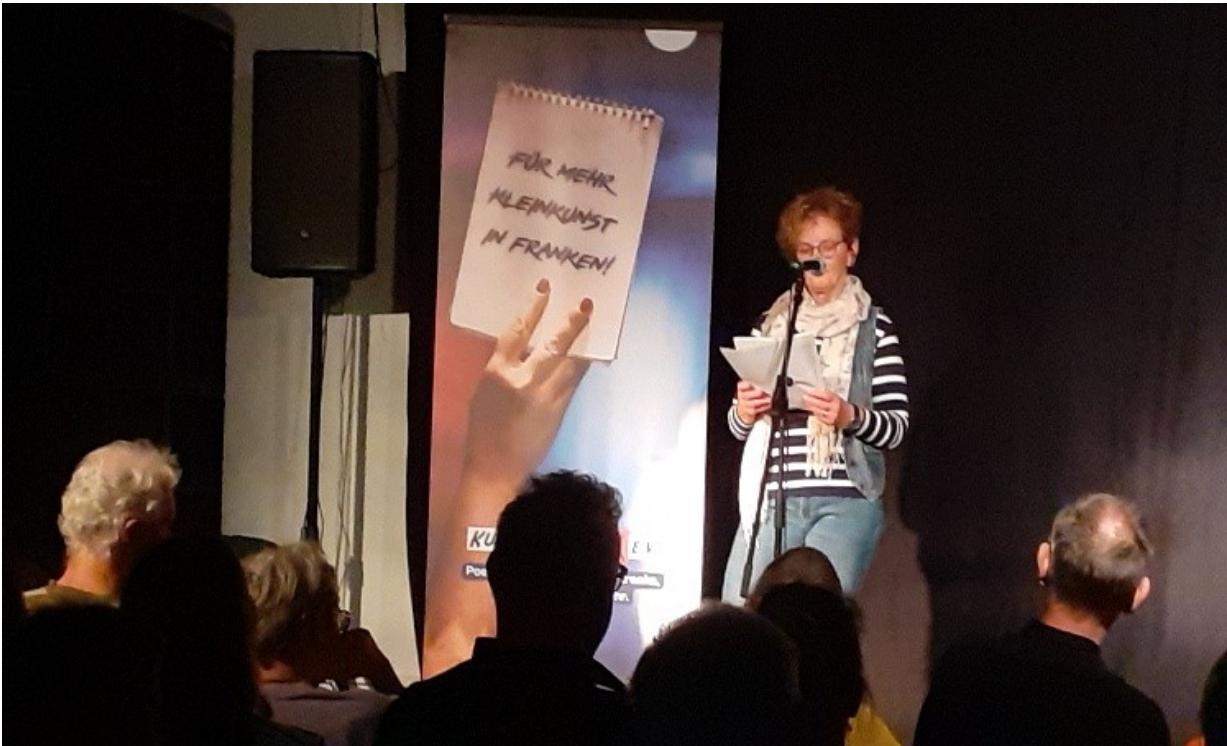
wieder geht ein Jahr zu Ende und Sie erhalten hier den letzten Infobrief der fübs für 2025. Viele freuen sich auf eine ruhige Advents- und Weihnachtszeit, doch meist geht diese Zeit mit Stress und Hektik einher. Wir bieten Ihnen ein paar Angebote, mit denen Sie in weihnachtliche Stimmung kommen können, und freuen uns auf Ihre Teilnahme. Zusätzlich wünschen wir Ihnen aber, dass Sie zur Ruhe kommen und das Jahr angenehm ausklingen lassen! Mögen sich Ihre wichtigsten Wünsche für das kommende Jahr erfüllen.

Rückblick

Eine Vielzahl an Angeboten versüßten Ihnen den Übergang in den Herbst und Winter.



Klassikkonzert Europa Furioso 12.11.2025



Poetry-Slam „Älter werden“ 26.10.2025



Fränkischer Nachmittag 19.11.2025

Regelmäßige Veranstaltungen des Seniorenrates

Ohne Anmeldung:

Jeden letzten Donnerstag im Monat

14:30 Uhr

Seniorenstammtisch für Jedermann

Ort: Grüner Brauhaus, Comödienplatz 1

Jeden Sonntag

09:30 Uhr

Nordic Walking

Zügiges Gehen mit Gymnastik

Treffpunkt: NH-Parkplatz im Stadtwald

Mit Anmeldung bei der fübs:

Schafkopf-Spielen

02.12.2025, 17.12.2025, 21.01.2026

14:00-18:00 Uhr

Ort: Saal der Wilhelm-Löhe-Gedächtniskirche, Kronacher Str. 27

Kosten: 2 € inkl. Softdrinks/ Kaffee/ Tee und was zum Naschen

Montags - Kegeln beim TV 1860 Fürth

Montag, 08.12., 12.01.2026

14:00-18:00 Uhr

Ort: Eingang TV 1860 Fürth, Coubertinstr. 9-11

Kosten: 2€ pro Person/Stunde für die Bahn

Anmeldung bei Franz-Josef Cerny unter 0151-2859-4353

Kegeln im 'Superb' Gebersdorf

Donnerstag, 11.12., 29.01.2026

17:00 Uhr

Ort: Sportgaststätte Superb, Neumühlenweg 160 in Gebersdorf

Kosten: 2€ für die Bahn

Dart in der 'Ruine'

Donnerstag, 18.12.2025

14:30 Uhr

Ort: Sportstätte 'Ruine', Erlanger Str. 70

Kosten: 3€

Rollator-Tanzen in der Tanzschule Streng

Dienstag 09.12., 16.12., 13.01., 27.01.2026

14:00 Uhr

Tanzschule Streng, Theaterstraße 5

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Tanzschule unter www.tanzschule-streng.de oder

Tel.: 777-444

Veranstaltungen und Angebote im Dezember

Ab Donnerstag 04.12.2025

14:00 – 15:30 Uhr

Standfest im Alter – Sturzprävention für ältere Menschen

Für gesunde, ältere Erwachsene, die den typischen Alterserscheinungen vorbeugen und langfristig ihre Selbstständigkeit erhalten wollen

10 Einheiten

Der nächste Kurs findet ab März/April 2026 statt!

Sporthalle TV Vach, Malvenweg 2, 90768 Fürth

Veranstalter: TV Vach e.V.

Weitere Infos und Anmeldung unter info@tv-vach.de

Donnerstag 04.12.2025 und 18.12.2025

17:00 – 20:00 Uhr

Zusammen is(s)t man weniger allein – Ein Kochkurs für Witwer

Vhs-Küche, vhs, 2. Stock, Hirschenstr. 27/29

Anmeldung unter 974-1705

Freitag 05.12.2025

11:00 – 14:00 Uhr

FÜR FREIWILLIGE: Offenes Freiwilligenbrunch

Punsch, kleinen Leckereien und ungezwungenem Austausch – die Freiwilligen des FZF stehen für Gespräche bereit und parallel findet eine offene Sprechstunde zur Engagementberatung statt. Alle Interessierten - ob neugierig oder bereits engagiert - sind herzlich willkommen.

Freiwilligenzentrum Fürth, Theresienstr. 3

Freitag 05.12.2025

19:00 Uhr

Spieleabend für alle in der Oststadt

Spiele gerne mitbringen oder auch spenden

Quartiersbüro Spiegelfabrik, Lange Straße 53

Samstag 06.12.2025

15:30 – 17:00 Uhr

Sterne falten in adventlich-friedlicher Atmosphäre

für interessierte Nachbar:innen Ü50 der Oststadt

Material ist vorhanden

Quartiersbüro Spiegelfabrik, Lange Straße 53

Sonntag 07.12.2025

14:00 Uhr

Weihnachtskonzert an der Musikschule

Musikschule Fürth – Südstadtpark

Eintritt: 6 €

Kartenverkauf bei der fübs

Dienstag 09.12.2025

14:00 Uhr

Weihnachtslieder singen im Rathausinnenhof

Im Rathausinnenhof

Unkostenbeitrag: 2 €

Anmeldung bei der fübs

Dienstag 09.12.2025

18:45 Uhr

Offener Treff Ü55

Thema: Werde ich noch jung sein, wenn ich älter bin? – So dachte ich über das Alter und so erlebe ich es heute

Quartiersbüro Spiegelfabrik, Lange Straße 53

Mittwoch 10.12.2025

14:30 – 16:00 Uhr

Stadtteil-Café des Stadtteilnetzwerkes Eigenes Heim

Friedrich-Ebert-Straße 51

Mittwoch 10.12.2025

18:00 Uhr

„Leise rieselt der Schnee“ – Lieder, Gedichte, Geschichten zur Weihnachtszeit

organisiert vom Südstadt-Gärtla-Team

Stadtteilbüro Südstadt, Sonnenstraße 21

Samstag 13.12.2025

14:00 – 19:00 Uhr

Adventsbasar des Willkommens-Cafés

Begegnungen in gemütlicher Atmosphäre mit Gebäck, Punsch, Basteln, Singen und dem Austausch über internationale Weihnachtstraditionen. Der Verkauf von selbstgemachtem Kunsthandwerk und

Plätzchen dient der Sammlung von Spenden für die zukünftige Arbeit des Willkommenscafés, das ab Januar unter neuer Trägerschaft auf Fördermittel angewiesen ist.
Gemeindehaus Auferstehungskirche, Rudolf-Breitscheid-Str. 37, 90762 Fürth

Freitag 19.12.2025

14:30 – 16:00 Uhr

Themen-Café mit Weihnachtsfeier

Friedrich-Ebert-Straße 51

Anmeldung bei Frau Heindl (0911 735399)

Veranstaltungen und Angebote im Januar

Donnerstag 08.01.2026

17:00 - 20:00 Uhr

Zusammen is(s)t man weniger allein – Ein Kochkurs für Witwer

Vhs-Küche, vhs, 2. Stock, Hirschenstr. 27/29

Kosten: 12€

Anmeldung bei der vhs unter 974-1705

Montag 12.01.2026

14:00 – 15:30 Uhr

FIMO – der fitte Montag an der vhs

Essen früher und heute

Vortag von Dorothea Wilberg, AOK

vhs - Bistro

Anmeldung bei der vhs unter: 971-1705

Samstag, 31.01.2026

14:00 – 17:00 Uhr

Seniorenfasching

Mit dem Duo Roland und Heiko von den „Moonlights“

Tanzschule Streng, Theaterstraße 5

Eintritt: 8 € oder 6 €; zahl was du kannst (beinhaltet auch 1 Tasse Kaffee und 1 Krapfen)

Kartenvorverkauf vom 08.12. – 12.12.2025 oder ab 07.01.2026 bei der fübs (974-1785)

Montag 26.01

14:30 – 16:30 Uhr

Tanztee im Weißen Garten

Tanzschule Streng, Theaterstraße 5

Kosten: 5 € oder 3 € (zahl, was du kannst)

Anmeldung bei der fübs oder über den QR-Code



Neues aus der Stadt Fürth

Adventssonntage

jeweils 17 Uhr

Lebendiger Advent in der Oststadt

2. Advent – 07.12.: Otto-Seeling-Promenade 10a

3. Advent – 14.12.: Evangelische Freie Gemeinde, Gebhardstraße 19

4. Advent – 21.12.: Spiegelfabrik, Lange Straße 53

Ab 01.01.2026: Bargeldloser Ticketverkauf in den Bussen

Ab dem 01.01.2026 ist der Ticketverkauf in den Bussen nicht mehr beim Busfahrer, sondern nur noch bargeldlos an mobilen Automaten möglich. Die wieder aufladbare Prepaid-Karte ist im Servicecenter am Hauptbahnhof Fürth erhältlich.

Unter www.infra-fuerth.de/mobileautomaten hat die infra Antworten auf viele Fragen zusammengestellt.

Pflegeberatung in der Südstadt

Jeden ersten Dienstag im Monat bietet der Pflegestützpunkt von 9-11 Uhr Pflegeberatung vor Ort.

Anmeldung über den Pflegestützpunkt Fürth unter 974-3032

Stadtteilbüro Südstadt, Sonnenstraße 21

Schließung der Fachstelle für pflegende Angehörige

Die Fachstelle für pflegende Angehörige der Diakonie Fürth schließt zum 31.12.2025. Die Beratung zum Themenbereich Demenz soll ab dem 01.02. weitergeführt werden. Anfragen- auch zu den Angehörigengruppen - können dann an die KASA (Kirchliche allgemeine Sozialarbeit) gerichtet werden:
kasa@diakonie-fuerth.de

Freiwillige gesucht

Aktuelle Einsatzmöglichkeiten in Fürth

Kinderbetreuung in Unterkünften für Geflüchtete – mit Kindern verschiedener Herkunft basteln, malen, spielen und bei den Hausaufgaben betreuen.

Kuchenbäckerinnen und -bäcker für das soziale Café Caritasse in der Königstraße 112-114

Lese- und Lernhilfen für die Jakob-Wassermann-Schule und pädagogische Begleitung für ein Zirkusprojekt von 01.-06.03.2026

Begleitung für einen Bogenschützen mit Rollstuhl zu Wettbewerben – Lebenshilfe Fürth

Hausaufgabenbetreuung im Kinderhaus Mathilde

Mitarbeit in der Handwerkergruppe des FZF

Unterstützung für die Sprachtandems des FZF

„**Hilfe! Wohnung gesucht**“ – Projekt der Caritas – Unterstützung bei der offenen Sprechstunde

Weiter Infos beim Freiwilligenzentrum unter 0911-2174782 oder über fzf@iska-nuernberg.de

Die Wärmestube benötigt Unterstützung

Um weiterhin bedürftigen Mitbürgern/innen helfen zu können, benötigt die Wärmestube Spenden. Eine große Unterstützung sind hier Einkaufsgutscheine von Lebensmitteldiscountern in kleiner Stückelung. Benötigt werden v.a. haltbare Lebensmittel. Aber auch Regenschirme (Knirpse), Regenjacken ab Größe M aufwärts, Herrenjeans und T-Shirts werden gebraucht. Die Spenden können zu Öffnungszeiten in der Hirschenstraße 37a abgegeben werden – Mo-Mi 9-16 Uhr, Fr 9-13 Uhr.

Weitere Infos über (0911) 974-1881 / -1888 oder waermestube@fuerth.de

Interessantes und Wissenswertes

Sicher unterwegs in der digitalen Gesundheitswelt: Neue Internetseite Digital+Vital bietet Orientierung

Die Gesundheitsversorgung wird immer digitaler, zum Beispiel mit der elektronischen Patientenakte (ePA), dem E-Rezept oder Gesundheits-Apps. Wer sich auskennt, kann von den Vorteilen digitaler Gesundheitsangebote profitieren. Damit alle diese Angebote und Anwendungen sicher nutzen können, sind aber gute Informationen wichtig. Die BAGSO hat dafür die Internetseite www.digital-und-vital.de

entwickelt. Sie bietet Orientierung und Unterstützung für alle, die sich für digitale Gesundheitsinformationen und -anwendungen interessieren.

Online-Adventskalender „Altersbilder“ Miträtseln und Bücher gewinnen

Weihnachten naht und auch in diesem Jahr bietet das Programm „Altersbilder“ im Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) auf seiner Internetseite wieder einen digitalen Adventskalender an. Vom 01. bis 24.12. verbirgt sich jeden Tag hinter einem Türchen eine Rätselfrage zu den Themen, mit denen sich das Ministerium beschäftigt. Wer die Fragen richtig beantwortet, kann Bücher gewinnen.

<https://www.programm-altersbilder.de/>

Digitaler Adventskalender für pflegende Angehörige: Anregungen, die Mut machen

Speziell für pflegende Angehörige gibt es auch in diesem Jahr wieder den Online-Adventskalender der Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz NRW sowie der Kontaktbüros Pflegeselbsthilfe. Ab dem 01.12. finden Angehörige hier täglich Anregungen, die stärken und Mut machen sollen: hilfreiche Informationen, Unterstützungsangebote, inspirierende Videos und kleine Übungen zur Selbstfürsorge. Dieses Mal warten außerdem Quizfragen hinter einigen Türen.

<https://kda.de/digitaler-adventskalender-fuer-pflegende-an gehoerige/>

Die Geschichte zum Schluss

Was wäre wohl geschehen, wenn Weihnachten nicht vor 2007 Jahren, sondern heute stattgefunden hätte?

Zeitungsschlagzeile: Säugling in Stall gefunden - Polizei und Jugendamt ermitteln Schreiner aus Nazareth und unmündige Mutter vorläufig festgenommen

Bethlehem, Judäa | In den frühen Morgenstunden wurden die Behörden von einem besorgten Bürger alarmiert. Er hatte eine junge Familie entdeckt, die in einem Stall haust. Bei Ankunft fanden die Beamten des Sozialdienstes, die durch Polizeibeamte unterstützt wurden, einen Säugling, der von

seiner erst 14-jährigen Mutter, einer gewissen Maria H. aus Nazareth, in Stoffstreifen gewickelt in eine Futterkrippe gelegt worden war.

Bei der Festnahme von Mutter und Kind versuchte ein Mann, der später als Joseph H., ebenfalls aus Nazareth, identifiziert wurde, die Sozialarbeiter abzuhalten. Joseph, unterstützt von anwesenden Hirten, sowie drei unidentifizierten Ausländern, wollte die Mitnahme des Kindes unterbinden, wurde aber von der Polizei daran gehindert.

Festgenommen wurden auch die drei Ausländer, die sich als weise Männer eines östlichen Landes bezeichneten.

Sowohl das Innenministerium als auch der Zoll sind auf der Suche nach Hinweisen über die Herkunft dieser drei Männer, die sich anscheinend illegal im Land aufhalten. Ein Sprecher der Polizei teilte mit, dass sie keinerlei Identifikation bei sich trugen, aber in Besitz von Gold, sowie von einigen möglicherweise verbotenen Substanzen waren. Sie widersetzten sich der Festnahme und behaupteten, Gott habe ihnen angetragen, sofort nach Hause zu gehen und jeden Kontakt mit offiziellen Stellen zu vermeiden. Die mitgeführten Chemikalien wurden zur weiteren Untersuchung in das Kriminallabor geschickt.

Der Aufenthaltsort des Säuglings wird bis auf weiteres nicht bekannt gegeben. Eine schnelle Klärung des ganzen Falls scheint sehr zweifelhaft. Auf Rückfragen teilte eine Mitarbeiterin des Sozialamts mit: Der Vater ist mittleren Alters und die Mutter ist definitiv noch nicht volljährig. Wir prüfen gerade mit den Behörden in Nazareth, in welcher Beziehung die beiden zueinanderstehen.

Maria ist inzwischen im Kreiskrankenhaus in Bethlehem zu medizinischen und psychiatrischen Untersuchungen. Sie kann mit einer Anklage rechnen. Weil sie behauptet, sie wäre noch Jungfrau und der Säugling stamme von Gott, wird ihr geistiger Zustand näher unter die Lupe genommen.

In einer offiziellen Mitteilung des Leiters der Psychiatrie steht: Mir steht nicht zu, den Leuten zu sagen, was sie glauben sollen, aber wenn dieser Glaube dazu führt, dass - wie in diesem Fall - ein Neugeborenes gefährdet wird, muss man diese Leute als gefährlich einstufen. Die Tatsache, dass Drogen, die vermutlich von den anwesenden Ausländern verteilt wurden, vor Ort waren, trägt nicht dazu bei, Vertrauen zu erwecken. Ich bin mir jedoch sicher, dass alle Beteiligten mit der nötigen Behandlung in ein paar Jahren wieder normale Mitglieder unserer Gesellschaft werden können.

Zu guter Letzt erreicht uns noch diese Info: Die anwesenden Hirten behaupteten übereinstimmend, dass ihnen ein großer Mann in einem weißen Nachthemd mit Flügeln (!) auf dem Rücken befohlen hätte, den Stall aufzusuchen und das Neugeborene zu seinem Geburtstag hoch leben zu lassen. Dazu meinte ein Sprecher der Drogenfahndung: Das ist so ziemlich die dümmste Ausrede vollgekifferter Junkies, die ich je gehört habe.

Quelle unbekannt

Impressum

Fürther Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung –
fübs

Christiane Schmidt, Josephin Opp

Alexanderstraße 9

90762 Fürth

0911 – 974-1785

Fachstelle-fuebs@fuerth.de

Der nächste Infobrief erscheint Anfang Februar 2026

Dieser Infobrief kann jederzeit per Mail oder telefonisch abbestellt werden!